



BOSCH
Technik fürs Leben

Zuverlässig, effizient und hybrid

Gas-Brennwertkessel Condens Hybrid 8000i F und Wärmepumpe Compress 7400i AW 7

Perfektes Teamwork: Modernisierung im Bestand mit Hybrid-Heizung von Bosch

Als Anfang März 2021 die alte Gasheizung von Thomas Höllmüller in seinem Einfamilienhaus in Gau-Algesheim ausgefallen ist, waren die kältesten Wintertage in weiten Teilen Deutschlands zum Glück vorbei. Trotzdem hat Höllmüller schnelle Hilfe benötigt, denn die bestehende Gas-Brennwertheizung war nicht mehr zu reparieren. Simon Gundlach, Heizungsbauer aus dem benachbarten Ingelheim, riet zu einer Hybrid-Heizung, bestehend aus einem Gas-Brennwertkessel und einer Luft-Wasser-Wärmepumpe. Damit konnte die volle Förderung genutzt und eine zuverlässige Energieversorgung gewährleistet werden. Das Wichtigste für Thomas Höllmüller: Der bodenstehende Brennwertkessel Condens Hybrid 8000i F war im Handumdrehen betriebsbereit.

Modernisierung eines Einfamilienhauses

Die Kombination aus Brennwertkessel und Wärmepumpe reduziert den CO₂-Ausstoß um mehr als 50 Prozent.

Planung Heizungs- und Warmwasserlösung

Marius Müller, Bosch Planer und Key Account Manager

Ausführung

Simon Gundlach, Firma Simon Gundlach
Bahnhofstraße 108, 55218 Ingelheim am Rhein

Ausstattung

Hybrid-Heizung
Wärmepumpe Außeneinheit
Wärmepumpenspeicher
Systemregler

Bezeichnung

Bosch GC 8000i F
Bosch GCH 7400i F AW 70
Bosch WH 290 LP1 B
CW 400



Förderung sichern, Klima schonen, einfach bedienen

Die Bosch Lösung:

Nach dem Ausfall der Heizung benötigte das 1974 erbaute 120 m² große Einfamilienhaus im rheinland-pfälzischen Gau-Algesheim schnell eine neue Wärmeversorgung. Mit den jüngsten Erfahrungen waren Ausfallsicherheit und Verfügbarkeit der neuen Heizungslösung die wichtigsten Entscheidungskriterien. Bosch Berater Marius Müller empfahl in Absprache mit dem Installateur die Bosch Luft-Wasser-Wärmepumpe **Compress 7400i AW 7** mit 7 kW Leistung in Kombination mit dem Gas-Brennwertkessel **Condens Hybrid 8000i F** und dem Speicher **Stora WH 290 LP1 B**. Die abgestimmte Hydraulik an der Rückseite des Gaskessels sorgt dafür, dass das System ohne eine eigene Wärmepumpen-Inneneinheit auskommt. Damit konnte die Anlage sehr platzsparend am bisherigen Aufstellort 1:1 ersetzt werden.

Darüber hinaus sollten die bestehenden Radiator-Heizkörper in Betrieb bleiben. Die Installation ist wie bei einem gewöhnlichen Heizkessel einfach mit den bestehenden Installationsanschlüssen von Gas- bzw. Ölheizungen zu erledigen. Abhängig von der Raumsituation kann das **Hybrid-Heizsystem** kompakt mit liegendem oder stehendem Speicher eingebaut werden.

Das Ergebnis:

- ▶ Die Bosch Luft-Wasser-Wärmepumpe Compress 7400i AW 7 mit 7 kW Leistung lässt sich als Hybrid-Modell über den bewährten Systemregler CW 400 ansteuern
- ▶ Der bodenstehende Gas-Brennwertkessel Condens Hybrid 8000i F und der Speicher Stora WH 290 LP1 B des Hybrid-Systems können platzsparend am bestehenden Ort der Energieversorgung installiert werden
- ▶ Die Installation erlaubt die Inanspruchnahme der maximalen BAFA-Förderung für CO₂-sparende Anlagen in der Modernisierung



Vorteile auf einen Blick:

- ▶ **Einfach effizient**
Das Hybrid-System erfüllt die Leistungsansprüche seiner zukünftigen Nutzer einfach und effizient, ohne dabei den Klimaschutz aus den Augen zu verlieren. Um diesem Anspruch stets gerecht zu werden, deckt die Wärmepumpe unter Nutzung regenerativer Energie regelmäßig bis zu 80 Prozent des Wärmebedarfs ab.
- ▶ **Einfach investieren und Fördergelder erhalten**
Mit der Installation eines neuen Condens Hybrid 8000i F Heizungssystems profitieren Kunden vom Förderprogramm der Bundesregierung: Beim Tausch eines alten Öl-Kessels sind bis zu 45 Prozent der Anschaffungskosten förderfähig.
- ▶ **Einfach bedienen**
Der Condens Hybrid 8000i F vereint Leistung und Umweltschutz, ohne die Anwenderfreundlichkeit außer Acht zu lassen: Statt einer komplexen Bedienung verschiedener Komponenten erwartet Nutzer die einfache und zentrale Steuerung aller Elemente über den Systemregler CW 400.